

## **Modus-Ergänzungen Auf-/Abstieg Version nach Abschluss der regulären Meisterschaft**

Olten, 16.04.19

### **Männer 1. Liga**

Finalrunde (16 Teams in zwei Gruppen, 14 Spiele, zwei Aufsteiger in die NLB)

*Gruppe 1 = aus Gr. 1, Rang 1 – 4 und aus Gr.2 Rang 1 – 4*

*Gruppe 2 = aus Gr. 3, Rang 1 – 4 und aus Gr.4 Rang 1 – 4*

Danach Kreuzfinals nach EC-Formel um den Aufstieg (Aufstiegsberechtigt sind Teams bis maximal Rang 3 pro Gruppe), Heimrecht zuerst bei Team auf Rang 2  
Rang 1 Gr. 1 gegen Rang 2 Gr. 2 -> Sieger steigt auf  
Rang 1 Gr. 2 gegen Rang 2 Gr. 1 -> Sieger steigt auf  
Restliche Teams verbleiben in der 1. Liga.

Abstiegsrunde (16 Teams in zwei Gruppen, 14 Spiele, sechs Absteiger in die 2. Liga)

*Gruppe 1 = aus Gr. 1, Rang 5 – 8 und aus Gr.2 Rang 5 – 8*

*Gruppe 2 = aus Gr. 3, Rang 5 – 8 und aus Gr.4 Rang 5 – 8*

Danach Kreuzfinals nach EC-Formel um zwei Abstiegsplätze, Heimrecht zuerst bei Team auf Rang 6  
Rang 5 Gr. 1 gegen Rang 6 Gr. 2 -> Verlierer steigt ab  
Rang 5 Gr. 2 gegen Rang 6 Gr. 1 -> Verlierer steigt ab  
Jeweils Rang 7 und 8 steigen direkt ab, restliche Teams verbleiben in der 1. Liga.

Freiwillige Absteiger oder Teams welche sich zurückziehen oder zurückgezogen haben, gelten als Absteiger der gesamten Liga (nicht nur pro Gruppe).

### **Ergänzungen zum Abstiegs-Modus, Ende März 2019:**

Der HC Einsiedeln steigt Ende der Saison freiwillig aus der 1. Liga in die 2. Liga ab. Mit den vier Absteiger (jeweils Rang 7 und 8 der beiden Abstiegsrundengruppen) sind somit 5 von 6 Absteiger bekannt.

### **Die beiden Teams auf Rang 5 verbleiben in der 1. Liga.**

Die beiden Teams auf Rang 6 spielen einen Kreuzfinal nach EC-Formel, Verlierer steigt ab.

Spielplan: Hinspiel: Rang 6 Gruppe 1 – Rang 6 Gruppe 2 am 11./12.05.19  
Rückspiel: Rang 6 Gruppe 2 – Rang 6 Gruppe 1 am 18./19.05.19

## Männer 2. Liga

72 Teams in sechs Gruppen à 12 Teams. Sechs Aufsteiger in die 1. Liga, zwölf Absteiger in die 3. Liga, Einteilung nach geographischen Kriterien. Es sind keine Direktaufsteiger aus jeder Gruppe vorgesehen.

Freiwilliger Verzicht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen muss bis **am 15. März** der WB gemeldet werden. Aufstiegsberechtigt sind Teams bis maximal Rang 3 pro Gruppe.

Die genauen Aufstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglich freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

Freiwillige Absteiger oder Teams, welche sich zurückziehen oder zurückgezogen haben, gelten als Absteiger der gesamten Liga (nicht nur pro Gruppe). Sofern ein freiwilliger Absteiger auch sportlich absteigt, gilt ausschliesslich die Regelung des sportlichen Abstiegs.

Jeweils das letztplatzierte spielende Team pro Gruppe steigt ab. Die restlichen Absteiger (bis zur maximalen Anzahl Absteiger) werden aus den jeweils Zweitletzten und Drittletzten pro Gruppe ermittelt.

Die genauen Aufstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglich freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) bekannt herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

### Ergänzungen zum Aufstiegs-Modus, Ende März 2019:

BSV Bern 2 und SG Pilatus (HC Kriens) spielen in der 1. Liga um den Abstieg. Solange nicht klar ist, ob diese Teams absteigen werden oder nicht, sind die Teams HC Kriens (Gruppe 4) und BSV Bern 3 (Gruppe 6) berechtigt aufzusteigen und können an Aufstiegsspielen teilnehmen.

Die acht Mannschaften wurden in zwei Vierergruppen ausgelost, wobei Teams aus der gleichen Gruppe der regulären Saison nicht in die gleiche Gruppe gelost werden konnten. Nach Abschluss der Gruppenspiele steigen die Teams auf Rang 1-3 jeder Gruppe auf.

Sollte ein Aufstieg nicht möglich sein (HC Kriens, BSV Bern), profitiert zuerst das Team in der gleichen Gruppe, sollte dies auch nicht aufstiegsberechtigt sein, das Team der anderen Gruppe.

### Gruppenauslosung:

Gruppe 1: 4er-Gruppe	Team 1: TV Dagmersellen Team 3: TV Unterstrass	Team 2: TV Pratteln NS 1 Team 4: HC Arbon
Gruppe 2: 4er-Gruppe	Team 1: PSG Lyss 1 Team 3: HC Kriens	Team 2: BSV Bern 3 Team 4: GC Amicitia Zürich

### 4er Gruppe: 1-fach Runde

Spielplan:	Runde 1: Team 1 – Team 2 am 27./28.04.19 Team 3 – Team 4 am 27./28.04.19	Runde 2: Team 4 – Team 1 am 04./05.05.19 Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19
	Runde 3: Team 1 – Team 3 am 11./12.05.19 Team 2 – Team 4 am 11./12.05.19	

### Ergänzungen zum Abstiegs-Modus, Ende März 2019:

In der Gruppe 1 haben sich zwei Teams Anfangs Saison zurückgezogen. Diese Teams gelten als Absteiger der ganzen Liga. Somit müssen noch 10 weitere Absteiger ermittelt werden.

Rang 10 Gruppe 1 und jeweils Rang 12 der Gruppen 2-6 sind Direktabsteiger. Somit sind total 8 der 12 Absteiger ermittelt und es fehlen noch 4 Absteiger aus 6 Gruppen.

Rang 9 der Gruppe 1 und jeweils Rang 11 der Gruppen 2-6 erspielen in zwei 3er Gruppen die vier Absteiger:

### Gruppenauslosung:

Gruppe 1: Team 1 = HC TSV Meilen Team 2 = ATV/KV Basel Team 3 = HV Langenthal

3er Gruppe: 1-fach Runde → Gruppensieger verbleibt in der 2. Liga

Spielplan:	Runde 1: Team 3 – Team 1 am 27./28.04.19	Runde 2: Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19
	Runde 3: Team 1 – Team 2 am 11./12.05.19	

Gruppe 2: Team 1 = SG Handball Seetal Team 2 = SG Crissier-West Team 3 = HC Romanshorn 2

3er Gruppe: 1-fach Runde → Gruppensieger verbleibt in der 2. Liga

Spielplan:	Runde 1: Team 3 – Team 1 am 27./28.04.19	Runde 2: Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19
	Runde 3: Team 1 – Team 2 am 11./12.05.19	

## Männer 3. Liga

**118 Teams in zehn Gruppen à 10 Teams und zwei Gruppen à 9 Teams**, zwölf Aufsteiger in die 2. Liga, **sechzehn** Absteiger in die 4. Liga, Einteilung nach geographischen Kriterien. Es sind keine Direktaufsteiger aus jeder Gruppe vorgesehen.

Freiwilliger Verzicht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen muss bis **am 15. März** der WB gemeldet werden. Aufstiegsberechtigt sind Teams bis maximal Rang 3 pro Gruppe.

Die genauen Aufstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglichem freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

Freiwillige Absteiger oder Teams welche sich zurückziehen oder zurückgezogen haben, gelten als Absteiger der gesamten Liga (nicht nur pro Gruppe). Sofern ein freiwilliger Absteiger auch sportlich absteigt, gilt ausschliesslich die Regelung des sportlichen Abstiegs.

Jeweils das letztplatzierte spielende Team pro Gruppe steigt ab (**12 Teams**). Die restlichen Absteiger (bis zur maximalen Anzahl Absteiger) werden aus den jeweils zweitletzten spielenden Teams pro Gruppe ermittelt.

Die genauen Abstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglichem freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

### Ergänzungen zum Aufstiegs-Modus, Ende März 2019:

Aus allen 12 Gruppen wird es zwei aufstiegsberechtigte Teams geben (Rang 1 bis maximal 3, sofern auf Rang 1 oder 2 ein Team mit einem \* platziert ist). Jedem besserplatzierten teilnahmeberechtigten Team pro Gruppe wird ein schlechterklassiertes teilnahmeberechtigtes Team pro Gruppe zugelost. Innerhalb dieser 12 Paarungen erspielen die beiden Teams im EC-Modus einen Sieger, der in die 2. Liga aufsteigt.

Spielplan: Hinspiel beim schlechterklassierten teilnahmeberechtigten Team am 27./28.04.19  
Rückspiel beim besserklassierten teilnahmeberechtigten Team am 04./05.05.19

#### Ausgeloste Paarungen:

SG HV Olten 2 (Gr. 10)	-	HC Rheintal 1 (Gr. 1)
TV Witikon (Gr. 4)	-	KTV Wil 1 (Gr. 2)
SG Einsiedeln (Gr. 7)	-	HC Kaltenbach 1 (Gr. 3)
HBC TCGG 1 (Gr. 12)	-	Red Dragons Uster (Gr. 4)
SG Fortitudo Gossau (Gr. 2)	-	SG Dietikon-Urdorf (Gr. 5)
SG Visp 2 -Visperterminen (Gr. 11)	-	STV Wegenstetten (Gr. 6)
TV Muttenz 1 (Gr. 8)	-	HSG Mythen-Shooters (Gr. 7)
Handball Emmen a (Gr. 9)	-	Handball Birseck 1 (Gr. 8)
TSV Frick 2 (Gr. 6)	-	SG Ruswil/Wolhusen 1 (Gr. 9)
SC Frauenfeld 2 (Gr. 3)	-	PSG Lyss 2 (Gr. 10)
Handball Würenlingen 1 (Gr. 5)	-	HGO (Gr. 11)
TV Teufen (Gr. 1)	-	SG Lancy&Chênois (Gr. 12)

### Ergänzungen zum Abstiegs-Modus, Ende März 2019:

Die jeweils letztplatzierten Teams steigen ab (12 Absteiger).

Freiwillige Absteiger: In der Gruppe 1 zieht sich HC Buchs-Vaduz freiwillig zurück, in der Gruppe 3 ziehen sich SG Pfadi Frauenfeld und HC Stammheim 2 freiwillig zurück. Kurzfristig hat sich noch HC Servette 2 aus der Gruppe 12 freiwillig zurückgezogen, da HC Servette 1 aus der 2. in die 3. Liga absteigt und sie nur ein Team in der 3. Liga haben wollen.

In allen anderen Gruppen steigt der Letztplatzierte ab.

Somit stehen die 16 Absteiger fest. Alle zweitletztplatzierten Teams verbleiben in der 3. Liga. Es gibt KEINE Entscheidungsspiele.

#### **Männer 4. Liga**

102 Teams in fünf 9er Gruppen und sieben 8er Gruppen. Einteilung nach geographischen Kriterien. Achtzehn Aufsteiger in die 3. Liga. Es sind keine Direktaufsteiger aus jeder Gruppe vorgesehen.

Freiwilliger Verzicht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen muss bis **am 15. März** der WB gemeldet werden. Aufstiegsberechtigt sind Teams bis maximal Rang 3 pro Gruppe.

Die genauen Aufstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglichem freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

#### **Ergänzungen zum Aufstiegs-Modus, Ende März 2019:**

**Alle bestplatzierten aufstiegsberechtigten Teams pro Gruppe steigen direkt auf! Somit haben wir 12 Aufsteiger.** Die weiteren 6 Aufsteiger werden wie folgt erspielt:

Es wurden 3 Gruppen ausgelost, zweimal vier Teams, einmal drei Teams. Jeweils Teams auf Rang 1 und 2 steigen auf.

Handball Emmen steht als Aufsteiger (Gruppensieger) fest, sofern ihr Team aus der 3. Liga in die 2. Liga aufsteigt. Ist dies nicht der Fall, verbleibt Handball Emmen in der 4. Liga, da sie nicht drei 3. Liga Teams melden wollen. Den letzten Aufstiegsplatz würde dann der 3. Platzierte der Gruppe 2 erben.

#### **Direktaufsteiger**

BSV Weinfelden Handball; SV Fides 2; Grün-Weiss Effretikon 3; TV Unterstrasse 2, SG Baden Handball; HSG Eiken; HC Mutschellen 1; SG Möhlin/Reinfelden; Handball Emmen; SG Biberist aktiv 2; Uni Bern-Handball; HC Vevey 3

#### **Gruppenauslosung:**

Gruppe 1: 4er-Gruppe	Team 1: Club 72 Köniz 2 Team 3: HSG Lenzburg/Villmergen	Team 2: HC Romanshorn 3 Team 4: HC Crissier IV
Gruppe 2: 4er-Gruppe	Team 1: SC Frauenfeld 3 Team 3: KTV Hasle	Team 2: HB Blau Boys Binningen Team 4: HC Bülach 1
Gruppe 3: 3er-Gruppe	Team 1: HBC Ins 2 Team 3: HC Bülach 2	Team 2: SG Pfäffikon-Fehraltorf

#### **3er Gruppe: 1-fach Runde**

Spielplan: Runde 1: Team 3 – Team 1 am 27./28.04.19      Runde 2: Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19  
Runde 3: Team 1 – Team 2 am 11./12.05.19

#### **4er Gruppe: 1-fach Runde**

Spielplan: Runde 1: Team 1 – Team 2 am 27./28.04.19      Runde 2: Team 4 – Team 1 am 04./05.05.19  
Team 3 – Team 4 am 27./28.04.19      Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19  
Runde 3: Team 1 – Team 3 am 11./12.05.19  
Team 2 – Team 4 am 11./12.05.19

## Frauen 2. Liga

Finalrunde (12 Teams in zwei Gruppen, 10 Spiele, vier Aufsteiger in die 1. Liga)

Gruppe 1 = aus Gr. 1, Gr. 2 und Gr. 3, jeweils Rang 1 und 2

Gruppe 2 = aus Gr. 4, Gr. 5 und Gr. 6, jeweils Rang 1 und 2

Es sind keine Direktaufsteiger aus jeder Gruppe vorgesehen. Freiwilliger Verzicht zur Teilnahme an den Aufstiegs Spielen muss bis **am 15. März** der WB gemeldet werden. Aufstiegsberechtigt sind Teams bis maximal Rang 3 pro Gruppe.

Die genauen Aufstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglich freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

Alle Nichtaufsteiger verbleiben in der 2. Liga.

Abstiegsrunde (24 Teams in vier Gruppen, 10 Spiele, sechs Absteiger in die 3. Liga)

Gruppe 1 = aus Gr. 1, Rang 3 - 6 und aus Gr. 2 Rang 3 und 6

Gruppe 2 = aus Gr. 3, Rang 3 - 6 und aus Gr. 2 Rang 4 und 5

Gruppe 3 = aus Gr. 4, Rang 3 - 6 und aus Gr. 5 Rang 3 und 6

Gruppe 4 = aus Gr. 6, Rang 3 - 6 und aus Gr. 5 Rang 4 und 5

Freiwillige Absteiger oder Teams welche sich zurückziehen oder zurückgezogen haben, gelten als Absteiger der gesamten Liga (nicht nur pro Gruppe). Sofern ein freiwilliger Absteiger auch sportlich absteigt, gilt ausschliesslich die Regelung des sportlichen Abstiegs.

Jeweils das letztplatzierte spielende Team pro Gruppe steigt ab. Die restlichen Absteiger (bis zur maximalen Anzahl Absteiger) werden aus den jeweils zweitletzten spielenden Teams pro Gruppe ermittelt.

Der genaue Modus wird nach Ablauf der Rückzugsmöglichkeit (siehe WR Art 12.3 / Weisungen Absatz 2) bekannt gegeben.

Alle Nichtabsteiger verbleiben in der 2. Liga.

### Ergänzungen zum Aufstiegs-Modus, Ende März 2019:

Aus beiden Gruppen gibt es genügend aufstiegsberechtigte Teams. Der Modus wird wie folgt festgelegt:

Es werden zwei Gruppen mit jeweils drei Teams gebildet. Einfachrunde, Rang 1 und 2 jeder Gruppe steigt auf.

3er Gruppe 1: Team 1: Yellow Winterthur 2 Team 2: HR Hochdorf  
Team 3: SG Volketswil/Dübendorf

3er Gruppe 2: Team 1: HSG Aargau Ost Damen Team 2: HSC Kreuzlingen 2  
Team 3: SG HV Olten 2

3er Gruppe: 1-fach Runde

Spielplan: Runde 1: Team 3 – Team 1 am 27./28.04.19 Runde 2: Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19  
Runde 3: Team 1 – Team 2 am 11./12.05.19

### Ergänzungen zum Abstiegs-Modus, Ende März 2019:

Jeweils das letztplatzierte spielende Team pro Gruppe steigt ab (vier Absteiger).

Die Teams auf Rang 5 werden in eine 4er Gruppe eingeteilt und spielen eine Einfachrunde. Rang 1 und Rang 2 verbleiben in der 2. Liga, Rang 3 und Rang 4 steigen ab.

4er Gruppe: Team 1: Spono Eagles Future Team 2: SG TV Unterstrass/Rümlang  
Team 3: HC Bülach Team 4: US Yverdon 2

4er Gruppe: 1-fach Runde

Spielplan: Runde 1: Team 1 – Team 2 am 27./28.04.19 Runde 2: Team 4 – Team 1 am 04./05.05.19  
Team 3 – Team 4 am 27./28.04.19 Team 2 – Team 3 am 04./05.05.19

Runde 3: Team 1 – Team 3 am 11./12.05.19  
Team 2 – Team 4 am 11./12.05.19

### Frauen 3. Liga Stärkeklasse 1 Frühling:

Einteilung nach geographischen Kriterien in sechs Gruppen à sechs Teams (10 Spiele). 6 Aufsteiger in die 2. Liga. Es sind keine Direktaufsteiger aus jeder Gruppe vorgesehen.  
Freiwilliger Verzicht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen muss bis **am 15. März** der WB gemeldet werden. Aufstiegsberechtigt sind Teams bis maximal Rang 3 pro Gruppe.  
Die genauen Aufstiegsmodalitäten werden gegen Ende März bekanntgegeben, sobald Klarheit bezüglich freiwilligem Aufstiegsverzicht und freiwilligem Abstieg (WR 12.3 – Weisungen Absatz 2) herrscht. Die Daten der Entscheidungsspiele sind im Terminplan des SHV ersichtlich und zu reservieren.

### Ergänzungen zum Aufstiegs-Modus, Ende März 2019:

Aus beiden Gruppen gibt es genügend aufstiegsberechtigte Teams. Der Modus wird wie folgt festgelegt:  
Jedem besserplatzierten teilnahmeberechtigten Team pro Gruppe wird ein schlechterklassiertes teilnahmeberechtigtes Team pro Gruppe zugelost. Innerhalb dieser 6 Paarungen erspielen die beiden Teams im EC-Modus einen Sieger, der in die 2. Liga aufsteigt.

Spielplan: Hinspiel beim schlechterklassierten teilnahmeberechtigten Team am 27./28.04.19  
Rückspiel beim besserklassierten teilnahmeberechtigten Team am 04./05.05.19

#### Ausgeloste Paarungen:

SG Seen Tigers (Gr. 2)	-	TV Appenzell 1 (Gr. 1)
HBC La Chaux-de-Fonds (Gr. 6)	-	HC Flawil (Gr. 2)
Köniz CATS 2 (Gr. 5)	-	SG Oberwil (Gr. 3)
TV Möhlin (Gr. 3)	-	HSG Mythen-Shooters (Gr. 4)
HC Mutschellen 1 (Gr. 4)	-	TV Zofingen Handball Frauen 2 (Gr. 5)
BSG Vorderland (Gr. 1)	-	FSG Lausanne-Ville/Cugy (Gr. 6)